

Niederschrift

**zur 43. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Seeburg am 08.08.2013
um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Seeburg**

öffentlicher Teil

Tag der Einladung: 31.07.2013
Ort: Gemeindehaus Seeburg
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Anwesende: Herr Wunderlich
Herr Schmidt
Herr Dr. Melzer

entschuldigt: Herr Hornhardt

von der Verwaltung: Herr Hemberger
Frau Goerke

Gäste: Herr Kastner
Herr Ranft
Herr Fischer MAZ
Seeburger Einwohner

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zur Niederschrift zur 42. Sitzung des OBR am 13.06.2013
3. Informationen des Ortsvorstehers
4. Bürgerfragen
5. Sachstand zur Golfplatzplanung, Abstimmung des weiteren Vorgehens
6. Stromausfall in Seeburg
7. Beratung und Beschlussempfehlung zu einer Bebauung Alte Dorfstraße 3
8. Verschiedenes

TOP 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wunderlich eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates um 19.30 Uhr. Es sind drei Mitglieder des Ortsbeirates anwesend. Somit wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 2

Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift zur 42. Sitzung des OBR am 13.06.2013

Dr. Melzer beantragt, dass das Protokoll von der Homepage genommen wird stellt weiterhin fest, dass es aufgrund des Fehlens des Protokolls keine Protokollkontrolle gibt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 3

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Wunderlich berichtet:

Der Ausbau der Hütten an der Havellandhalle ist abgeschlossen, es muss für den Bau weiterer Hütten noch eine Ausgleichsfläche geschaffen werden.

Die Standortsituation für die FFW Seeburg ist weiterhin sehr schlecht. Das derzeitige Gebäude steht für die Ortskernentwicklung im Weg und ist zu klein. Der Gefahrenabwehrplan besagt, dass Seeburg unbedingt mit einem Stützpunkt ausgestattet sein muss. Es stellt sich noch immer die Frage, wie die FFW in die Dorfkernelplanung einbezogen werden kann, z. B. durch ein gemeinsames Sportplatzgebäude.

TOP 4

Bürgerfragen

Herr Dr. Melzer bittet um Prüfung, ob man die Fläche an der Kreuzung ankaufen könnte oder ob es Alternativen gäbe.

Herr Hemberger antwortet, dass es eine Möglichkeit gäbe an der Ecke Alte Dorfstraße/Gatower Weg oder auf dem Gelände mit den alten Garagen/Wohnblocks, die könnten abgerissen werden, da es ein gemeindeeigenes Grundstück ist. Alternativer Standort wäre an der L20 auf dem Gelände der Kirche oder man kauft das Grundstück in der Alten Dorfstraße neben dem Backshop.

Eine Bürgerin fragt den Bürgermeister, ob die Prostituierten auf dem Straßenstrich einen Gesundheitspass zur Gewerbeausführung benötigen.

Herr Hemberger verneint dies, es gibt in Brandenburg keine Sperrgebietsverordnung, auf der Straße brauchen die Prostituierten keinen Gesundheitspass, ebenso keine Gewerbeerlaubnis.

Es wurden bereits Gespräche mit der Polizeidirektion Havelland geführt, wie man dieses Problem beseitigen könnte. Sie stehen dort auf Ackerflächen und Privateigentum, die Polizei hat keine Handlungsmöglichkeit außer Kontrollen wegen Falschparkens, das Stehen an der Straße ist nicht verboten. Die Kontrollen durch die Polizei an der Straße sollen kontinuierlich aufrechterhalten werden.

Herr Wunderlich bittet die Einwohner an ihn die „Standzeiten“ zu melden, er leite diese dann umgehend weiter, um effiziente Kontrollen der „Parker“ durchführen zu können.

TOP 5

Sachstand zur Golfplatzplanung, Abstimmung des weiteren Vorgehens

Als Gäste sind Herr Kastner und Herr Ranft erschienen.

Nach dem Entwurf des Kaufvertrages stehen die Verhandlungen nun still. Zu einem Gesprächstermin sind die Vertreter der Golfanlagen Seeburg GmbH kurzfristig nicht erschienen.

Herr Kastner stellt aus Sicht der Golfanlagen Seeburg GmbH dar, dass der Grünordnungsplan unstrittig ist, einige Punkte könnten jedoch nicht im B-Plan festgelegt werden, deshalb muss ein neuer städtebaulicher Vertrag abgeschlossen werden, in dem geregelt werden muss, wie der Standort des Sportplatzes an dieser Stelle erhalten werden kann. Der Kaufvertragsentwurf für die Sportplatzfläche wurde überarbeitet, sie wollen ein Rückkaufsrecht eingetragen haben, was durch die Kommunalaufsicht genehmigt werden muss. Die Golfanlagen Seeburg GmbH sieht die Verhandlungen derzeit als gescheitert an.

Herr Hemberger stellt klar, dass auch Angebote und Passagen zugunsten des Investors im Vertragsentwurf enthalten sind. Die Gemeinde will dem Investor entgegen kommen. Infrastrukturmaßnahmen sollen der Gemeinde zugute kommen. Wir benötigen eine kurzfristige Lösung. Wenn der Sportplatz geräumt werden soll, kommt man mit dem Golfplatz auch nicht weiter.

Herr Schmidt spricht über die Skepsis in der Gemeindevertretung über den Brief an den Seeburger SV. Er schlägt vor, dass sich die Parteien mit beiden Anwälten und ggf. einem neutralen Dritten schnellstmöglich an einen Tisch setzen und zu einem Ergebnis kommen.

Herr Kastner signalisiert seine Bereitschaft. Aus seiner Sicht muss jedoch der städtebauliche Vertrag nicht geändert werden.

Herr Baran und Herr Seelke fällt auf, dass nach damaliger Unterzeichnung des städtebaulichen Vertrages noch immer nicht mit dem Bau begonnen wurde, es gibt von Seiten des Investors seit 10 Jahren scheinbar immer wieder Kleinigkeiten, um nicht damit zu beginnen.

Herr Wunderlich wünscht sich ein heutiges Auseinandergehen ohne Druck auf den Seeburger SV.

Die Entlassung aus dem Landschaftsschutz muss schnellstmöglich beantragt und vollzogen werden.

In der GV soll ein Konsenspapier vorgelegt werden, strittige Punkte sollten extra zur Diskussion in der GV aufgeführt werden, damit dann beschlossen werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 6

Stromausfall in Seeburg

Herr Wunderlich berichtet, dass am 23.07.2013 der Strom für 4 Stunden in Seeburg ausgefallen ist. Der Bau eines eigenen Umspannwerkes wäre von Nöten. Er fragt die Verwaltung, welche Maßnahmen getroffen werden könnten, um solche Vorfälle in der Zukunft zu vermeiden?

Herr Hemberger antwortet, dass die Konzession zurzeit noch die eon edis hat, somit ist auch die eon edis allein für die Versorgungssicherheit verantwortlich. Die Übernahmeverhandlungen laufen noch, wann Alliander endlich übernehmen kann, wird immer noch verhandelt.

TOP 7

Beratung und Beschlussempfehlung zu einer Bebauung Alte Dorfstraße 3

Der Bauherr, Herr Budach, ist als Gast erschienen. Sein Bauantrag wurde vom Bauordnungsamt Nauen abgelehnt, es gab Differenzen zwischen dem FNP und Landschaftsplan. Ein Verfahren ist laut Bauordnungsamt notwendig. Im Bauausschuss soll über den Aufstellungsbeschluss beraten werden, danach dann in der Gemeindevertretung.

Abstimmungsergebnis: Empfehlung

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 8

Verschiedenes

Herr Dr. Melzer möchte den TOP 10 „Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben Neubau Straßenbeleuchtung in der Alten Dorfstraße (Abschnitt zw. Potsdamer Str. L 20 und Zur Scholle)“ vorziehen.

Er zitiert aus dem Protokoll vom **07.06.2012**:

„Antrag des OBR an die Verwaltung:

Auf der Grundlage dieser Beschlussvorlage kann der OBR nicht entscheiden.

Es wird darum gebeten, eine eindeutige Beschlussvorlage vorzubereiten, in dem auch verschiedene Varianten und Finanzierungsmöglichkeiten enthalten sind.“

Die Mitglieder des OBR beantragen, vor einer Abstimmung die BSV zu konkretisieren und bitten um Beantwortung dieser Fragen:

1. Wie hoch ist die finanzielle Belastung der Anlieger? Wie viele Anwohner sind betroffen?
2. Werden nur die alten Laternenmaste getauscht?
3. Werden auch die Erdkabel getauscht?
4. Kommen evtl. neue Lampen hinzu?

Abstimmungsergebnis zur Aufschiebung:

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Am 5. September 2013 um 19.00 Uhr stellt Herr Franzen das Projekt „Bürgerbus“ im Gemeindehaus Seeburg vor.

Herr Wunderlich beendet den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates um 21.20 Uhr.

Im Anschluss findet der nicht öffentliche Teil unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.
Die Protokollierung erfolgt gesondert.

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Claudia Goerke
Protokollführung